



Nominierungsrichtlinien 2006

Herausgeber:

Deutscher Leichtathletik-Verband
Referat Olympische Leichtathletik

Alsfelder Straße 27
64289 Darmstadt

 06151-7708-37

 06151-7708-39

E-Mail: Leistungssport@leichtathletik.de

Verabschiedet am 08.12.05, Sitzung des BA L in Darmstadt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Präambel	3
2. Nominierungsvoraussetzungen	3
3. Nominierungen für die internationalen Wettkampfhöhepunkte	5
3.1 Europameisterschaften, 07.-13. August 2006 in Göteborg/SWE	5
3.2 Europa-Cup Super League, 28./29.06.2006, Malaga/ESP	8
3.3 Hallenweltmeisterschaften, 10.-12.03.2006, Moskau/RUS	8
3.4 DecaNation, 26.08.2006, Paris/FRA	10
3.5 Weltcup, 16./17.09.2006, Athen/GRE	10
3.6 Weltcup Gehen, 13./14.05.2006, La Coruna/ESP	10
4. EAA-Cups	11
4.1 Indoor-Cup, 05.03.2006, Lievin/FRA	11
4.2 Winterwurf-Cup, 18.03.2006, Tel Aviv/ISR	11
4.3 10.000m-Cup, 15.04.2006, Antalya/TUR	11
5. Welt - und Europameisterschaften in nichtolympischen Disziplinen	12
5.1 Crossweltmeisterschaften, 01./02.04.2006, Fukuoka/JPN	12
5.2 Weltmeisterschaften Halbmarathon, 08.10.2006, Debrecen/HUN	12
5.3 Crosseuropameisterschaften, 10.12.2006, San Giorgio/ITA	13
6. Junioren-Weltmeisterschaften U 20, 15.-20.08.2006, Peking/CHN	14
7. Länderkämpfe	17
8. Chronologischer Nominierungsplan	19

1. Präambel

Der Deutsche Leichtathletik-Verband nominiert seine Mannschaften zu Welt- und Europameisterschaften sowie zu weiteren internationalen Vergleichswettkämpfen und Länderkämpfen auf der Grundlage seiner Nominierungsrichtlinien. Mit diesen Richtlinien wird der hohe Leistungsanspruch, den der Verband für seine Nationalmannschaften formuliert hat, konkretisiert.

Grundsätzlich sollen zu den jeweiligen internationalen Jahreshöhepunkten, diejenigen Athletinnen und Athleten nominiert werden, die zum Nominierungszeitpunkt die bestmögliche Platzierung beim Saisonhöhepunkt erwarten lassen. Dabei werden die absolute Jahresbestleistung, die Leistungsentwicklung in der Saison, die Konstanz der Leistungen und der unmittelbare Vergleich mit Konkurrenten bei den festgelegten Nominierungswettkämpfen sowie die Platzierung in der aktuellen Welt- bzw. europäischen Bestenliste zum Nominierungszeitpunkt bewertet.

Die Nominierungsrichtlinien des DLV haben sich langfristig bewährt, sie führen zu mehr Verständnis, Sicherheit und Transparenz der Nominierungen.

Die Veröffentlichung soll dazu beitragen, allen Athleten/innen, den Trainern und Betreuern, den Vereinen und Landesverbänden rechtzeitig und langfristig die Anforderungen und Modalitäten für die Teilnahme an den internationalen Wettkampfhöhepunkten zur Kenntnis zu bringen, damit die hinführenden Trainings- und Wettkampfplanungen individuell und zielgerichtet vorgenommen werden können.

Die unter Punkt 2) aufgeführten „Nominierungsvoraussetzungen“ gelten für alle im Jahr 2006 vorzunehmenden Nominierungen.

2. Nominierungsvoraussetzungen

2.1 Die in den Vereinen/Landesverbänden organisierten Mitglieder können zur Nominierung für den Einsatz in die Nationalmannschaften vorgeschlagen werden, wenn sie:

- 1) die durch den DLV vorzulegende **Athletenvereinbarung** unterzeichnet haben,
- 2) vollständig die jeweiligen **Nominierungsvoraussetzungen/Modalitäten** im festgelegten Zeitraum bei den dafür benannten Wettkämpfen erfüllt haben,
- 3) sich bei den Nominierungswettkämpfen im **Direktvergleich** gegenüber Mitbewerbern durchgesetzt haben (Leistung/ Platzierung),
- 4) bei den **Deutschen Meisterschaften** in der Disziplin gestartet sind, in der sie auch für den Einsatz in der Nationalmannschaft nominiert werden möchten (außer Marathon, Mehrkampf und 50km Gehen),
- 5) als **Bundeskaderathlet/in** oder „**Sonderkader Trainingskontrollen**“ in das Dopingkontrollsystem bei Einhaltung aller Verpflichtungen integriert sind. Dies gilt nicht für die Teilnahme an Wettkämpfen der Altersklassen U 20 und U 18 (Aufnahme in den „Sonderkader Trainingskontrollen erfolgt nach eigener Anmeldung, letztmöglicher Termin für die Anmeldung: 31.12.2005 mit Wirksamkeit für das gesamte folgende Kalenderjahr.)
- 6) bislang nicht dem Geist des **Fair Play**, wie in der Olympischen Charta (in der Fassung vom 12. Dezember 1999, Regel 45) niedergelegt ist, in grober Weise zuwidergehandelt haben, insbesondere durch den Gebrauch von Dopingmitteln, Anwendung von Gewalt oder durch andere missbilligenswerte Verstöße (u.a. Rassismus), so dass die Eignung des Athleten, der Jugend Vorbild zu sein, in Frage gestellt ist. Dem stehen Wiedereingliederungsmaßnahmen solcher Teilnehmer nicht entgegen, die eine rechtskräftig festgestellte Ahndung nach Verbandsrecht verbüßt haben.

- 2.2 Nach Beratung im Bundesausschuss Leistungssport trifft dessen Vorsitzender oder sein Stellvertreter sämtliche Nominierungsentscheidungen.

Vorschlagsrecht für die Athletennominierung gegenüber dem Bundesausschuss-Vorsitzenden Leistungssport haben:

- der **Sportdirektor**

sowie auf der Grundlage der von den Disziplintrainern eingereichten Vorschläge

- der **Leitende Bundestrainer**
bzw. für ihre Zuständigkeitsbereiche die

Bundestrainer U20/U23 und Bundestrainer U18

- 2.3 Sollten eine Woche vor dem letzten Qualifikationswettkampf in einer Disziplin mehr als 3 bzw. 2 Athleten/innen mit erfüllten Nominierungsanforderungen **Leistungs-** und **Platzierungsgleichstand** aufweisen, erklärt der Bundesausschussvorsitzende Leistungssport die nachfolgenden Deutschen Meisterschaften bzw. den abschließenden Qualifikationswettkampf zum allein entscheidenden Nominierungswettkampf.

Der Bundesausschussvorsitzende Leistungssport kann Athleten/innen ggf. unter Vorbehalt nominieren und einen Wettkampf oder eine Trainingseinheit unter Beaufsichtigung des Bundestrainers im unmittelbaren Vorfeld der internationalen Meisterschaft zum **Formaufbau** bzw. zur **Formüberprüfung** bestimmen. Sollte dabei der/die Athlet/in weit von den Nominierungsleistungen und aufgestellten Vorgaben entfernt sein, kann die Nominierung zurückgezogen werden.

- 2.4 Beim Auftreten unvorhersehbarer, in den Nominierungsrichtlinien nicht verankerter **Besonderheiten** und **Situationen**, kann der Bundesausschussvorsitzende Leistungssport in Erwartung einer Verbesserung des Abschneidens der Nationalmannschaft auch ohne vollständige Erfüllung der Nominierungsvoraussetzungen nominieren. Unter dieser Voraussetzung ist es ihm auch möglich, die Nominierungsrichtlinien teilweise bzw. zeitlich begrenzt außer Kraft zu setzen oder durch weitere, dem Verbandsrecht entsprechende Regularien zu ergänzen.

- 2.5 Nominierung des **Trainer- und Betreuerteams**:

Erfolgt auf die gleiche Weise und durch den gleichen Personenkreis, wie die Athletennominierung. Der Nominierungsvorschlag für das Betreuerteam richtet sich nach den Rahmenvorgaben der IAAF/EAA, sowie den Erfordernissen und Möglichkeiten des DLV.

Der Bundesausschussvorsitzende Leistungssport nominiert ausschließlich solche Trainer und Betreuer, die dem **Voraussetzungsprofil** des DLV für Trainer, Ärzte und Physiotherapeuten entsprechen und bei denen erwartet werden kann, dass sie

- der Betreuungsaufgabe am **ergebnisträchtigsten** gerecht werden können,
- besonders **mannschaftsdienlich** wirksam werden,
- **Loyalität** zum DLV beweisen,
- **flexibel** einsetzbar sind.

Persönliche Trainer von leistungsstarken Athleten/innen (vorrangig Medaillenaspiranten auf der Basis der Ergebnisse 2006) können unter den gleichen Voraussetzungen ebenfalls zur Nominierung vorgeschlagen werden, wobei sie dann gleichermaßen als Mannschaftstrainer im gesamten Zeitraum der WM tätig werden.

Nominierte Mannschaftsbetreuer haben im Rahmen ihres Einsatzes die ausgegebene Mannschaftskleidung zu tragen.

3. Nominierungen für die Internationalen Wettkampfhöhepunkte 2006

3.1 Europameisterschaften, 07.-13.08.2006, Göteborg/SWE

3.1.1 Nominierung in Einzeldisziplinen:

Die Nominierung erfolgt in der Rangfolge erfüllter Nominierungsanforderungen unter Berücksichtigung der Gewichtung verschiedener Wettkampfqualitäten wie folgt:

- Zweimalige Erfüllung der DLV-EM-Norm bis zum 16.07.2006
Erreichung Platz 1 oder 2 (Einzeldisziplinen) beim EC, vorausgesetzt die DLV-EM-Norm wird beim Europa-Cup erfüllt
- In den Disziplinen 3000m Hindernis, 5000m, 10000m, Siebenkampf, Zehnkampf, 20km Gehen, 50km Gehen, Marathon, 4x100m und 4x400m ist die DLV-EM-Norm einmal zu erfüllen.

3.1.2 Zusatzkriterien für die Nominierung der Staffeln:

- 4x100m:
Männer:
einmal 38,90 **oder** 2 Athleten mit erfüllter Normanforderung über 100 bzw. 200m
Frauen:
einmal 43,70 **oder** 2 Athletinnen mit erfüllter Normanforderung über 100 bzw. 200m.
- 4x400m:
Männer:
Die Addition der vier besten Einzelleistungen vier verschiedener Athleten über 400m bei den benannten Nominierungswettkämpfen ergibt mindestens 3:03,20min oder 2 Athleten mit erfüllter Normanforderung über 400m.
Frauen:
Die Addition der vier besten Einzelleistungen vier verschiedener Athletinnen über 400m bei den benannten Nominierungswettkämpfen ergibt mindestens 3:28,80min, oder 2 Athletinnen mit erfüllter Normanforderung über 400m.
Für alle vier Staffeln gilt die Nominierungsanforderung erfüllt, wenn beim Europa-Cup Platz 1-3 belegt wird.

Die Erfüllung der Nominierungsanforderungen schließt die Teilnahme an den angesetzten Qualifikationwettkämpfen zum EC und, falls qualifiziert und nominiert, am EC-Finale der Einzeldisziplinen (28./29.06.2006) jeweils in der Disziplin, in welcher die Nominierung zu den EM erfolgen soll, ein.

3.1.3 Weitere Nominierungen

- Zur Absicherung eines guten Gesamtergebnisses können weitere leistungsstarke Athletinn-en nominiert werden, welche die Normanforderungen nicht vollständig erfüllt haben.
Über die Nominierung in Disziplinen, in denen nach 3.1.1 und 3.1.2 keine Erfüllung der Nominierungsrichtlinien vorliegt, entscheidet der Vorsitzende des BA Leistungssport oder sein Stellvertreter in der Nominierungssitzung am 16.07.06.

3.1.4 Nominierung für Mehrkampf:

- Die drei jeweils Erstplatzierten von Ratingen (24./25.06.2006) werden grundsätzlich bei erfüllter Normanforderung zur Nominierung vorgeschlagen.
- Bei Vorliegen besonderer Gründe kann der Vorsitzende des BA Leistungssport oder sein Stellvertreter davon abweichend zusätzlich auf der Basis der Ergebnisse, die beim intern. Mehrkampf in Götzis erzielt wurden, nominieren.

3.1.5 Zeitraum zur Erfüllung der Nominierungsanforderungen:

01.04.	bis	16.07.2006	
01.09.	bis	30.06.2006	Marathon
01.09.	bis	30.06.2006	50km Gehen
01.04.	bis	16.07.2006	10.000m
01.03.	bis	16.07.2006	Gehwettbewerbe (20km M/F)
01.04.	bis	16.07.2006	Mehrkampf

Wenn im Marathonlauf oder im 50-km-Gehen die Norm 2005 erfüllt wurde, muss 2006 ein äquivalenter Leistungsnachweis erbracht worden sein.

3.1.6 Teilnehmer/innen:

Maximal 3 pro Einzeldisziplin, sowie jeweils eine Staffel.

3.1.7 Europacup Marathon (innerhalb der EM Marathon / Männer und Frauen)

Teilnehmer/innen: jeweils maximal 5

Wertung: Addition der jeweils 4 zeitschnellsten Männer und Frauen pro Nation

Nominierung: Athleten/innen mit erfüllter Nominierungsanforderung und weitere Athleten/innen, die auf Grund ihrer Leistung einen Mannschaftserfolg absichern können.

3.1.8 Rangfolge der Wettkämpfe für die Nominierung und Benennung von Wettkämpfen für die Erfüllung der Nominierungsleistungen (Normen):

1. Deutsche Meisterschaften 2006 (außer Marathon), 15./16.07.2006 in Ulm; analog Ratingen (Mehrkampf)
2. Europacup-Superliga, 28./29.06.2006, Malaga/ESP
3. Bei den Stadionsportfesten in Dessau, Jena, Zeulenroda, Cottbus, Rehlingen, Regensburg, Kassel und Cuxhaven sind sämtliche Disziplinen Normwettkämpfe. Dasselbe gilt für die Werfermeetings in Wiesbaden, Halle und Schönebeck.
4. Weitere EM-Testwettkämpfe (in der Regel nicht mehr als einer) im Zeitraum vom 01.04. bis 16.07.2006 werden auf Vorschlag der Disziplintrainer und nach Bestätigung im Bundesausschuss Leistungssport am 22.03.2006 festgelegt.
5. Alle GL-, GP-, IAAF- und EAA-Meetings, sowie offizielle nationale Ausscheidungen und Meisterschaften aller IAAF-Mitgliedsverbände.
6. Regional- sowie Landesverbandsmeisterschaften der Aktivenklasse

3.1.9 Nominierung 16.07.2006

Bei Formschwäche, Krankheit oder Verletzung kann durch den Vorsitzenden des Bundesausschusses Leistungssport oder seinen Stellvertreter die Nominierung widerrufen werden.

3.1.10 Normanforderungen EM 2006:

Disziplin	EAA-Meldenorm	DLV-EM-Norm
Männer:		
100m	10,50	10,30
200m	21,10	20,65
400m	46,75	45,90
800m	1:47,20	1:46,25
1500m	3:41,00	3:37,50
5000m	13:42,00	13:35,00
10 000m	28:50,00	28:45,00
110m H.	13,88	13,60
400m H.	50,60	49,75
3000m H.	8:35,00	8:24,60
Hoch	2,25	2,28
Stab	5,55	5,70
Weit	7,95	8,00
Drei	16,50	16,80
Kugel	18,90	20,20
Diskus	62,00	64,50
Hammer	75,00	78,65
Speer	77,00	81,80
Zehnkampf	7.800	8.000
20km Gehen	1:24:00	1:23:00
50km Gehen	4:00:00	3:55:00
Marathon		2:14:00
4x100m	ohne	*
4x400m	ohne	*
Frauen:		
100m	11,60	11,35
200m	23,75	23,10
400m	53,40	51,70
800m	2:02,50	2:01,50
1500m	4:13,00	4:08,00
5000m	15:40,00	15:25,00
10 000m	33:20,00	32:25,00
100m H.	13,45	13,00
400m H.	57,80	56,00
3000mH	10:05,00	9:55,00
Hoch	1,89	1,93
Stab	4,20	4,40
Weit	6,50	6,60
Drei	13,65	14,00
Kugel	16,55	18,30
Diskus	56,00	61,00
Hammer	64,50	69,50
Speer	55,50	61,00
Siebenkampf	5.750	6.100
20km Gehen	1:32:00	1:32:00
Marathon	ohne	2:33:00
4x100m	ohne	*
4x400m	ohne	*

* Staffelnominierung: Vergleiche die ausführlichen Nominierungsbedingungen unter Punkt 3.1.2.

3.2 Europacup Super League, 28./29.06.2006, Malaga/ESP

- Mit der Teilnahme am EC verbindet der DLV das Ziel, mit der Männer- und Frauenmannschaft jeweils Platz 1 oder 2 und damit die Qualifikation zur Teilnahme am Welt-Cup zu erreichen.
- Alle zum Zeitpunkt der Nominierung leistungsstärksten Athleten/innen nehmen am EC teil. Die Startverpflichtung ist in den Athletenvereinbarungen fixiert.
- Die Teilnahme wird erfolgsbezogen honoriert.
- Pro Disziplin startet ein(e) Athlet/in bzw. eine Staffel.

3.2.1 Disziplinen:

1. Tag: Mä.: Hammer, Hoch, 400m H., 100m, Kugel, 1500m, Weit, 400m, 5000m, 4x100m
 Fr.: Stabhoch, Drei, 400m H., Diskus, 100m, 800m, 300m, Speer, 400m, 4x100m
2. Tag: Mä.: Stabhoch, Drei, 110m H., Diskus, 800m, 3000mH., 200m, Speer, 3000m, 4x400m,
 Fr.: Hammer, Hoch, 100m H., Kugel, 1500m, 200m, Weit, 3000m H., 5000m, 4x400m

3.2.2 Teilnehmende Nationen:

- Männer: FIN, FRA, GER, GBR, ITA, POL, RUS, ESP, UKR
Frauen: FRA, GER, GBR, POL, ROM, RUS, ESP, SWE, UKR

3.2.3 Nominierung:

Auf der Basis der Wettkampfergebnisse bis zum 17.06.2006 bei besonderer Beachtung der Ergebnisse bei den EC-Qualifikationwettkämpfen (Wurf: Schönebeck 16.06., Regensburg 17.06.).

3.2.4 Nominierungstermin: 17.06.2006

3.3 **Hallenweltmeisterschaften, 10.-12.03.2006, Moskau/RUS**

3.4.1 Teilnahmebedingungen:

- Einmalige Erfüllung der DLV-Norm im Zeitraum 01.01. bis 26.02.2006.
- Pro Disziplin können maximal 2 Athleten/innen pro Nation bzw. je 1 Staffel starten.

3.4.2 Nominierungswettkämpfe:

- Alle nationalen und internationalen Meetings, sowie Landesverbandsmeisterschaften bei besonderer Bedeutung der Deutschen Hallenmeisterschaften am 25./26.02.2006 in Karlsruhe.

3.4.3 Nominierung: 26.02.2006

3.4.4 DLV-Normen Hallenweltmeisterschaft 2006:

Die DLV-HWM-Norm ist als Qualifikationsanforderung im Zeitraum **01.01.-26.02.2006** einmal zu erfüllen.

IAAF- Meldenorm Männer	DLV- Norm	Disziplin	IAAF- Meldenorm Frauen	DLV- Norm
6,70	6,60	60m	7,37	7,25
47,10	46,65	400m	53,50	52,20
1:48,50	1:47,20	800m	2:04,00	2:01,50
3:43,00	3:41,00	1500m	4:16,00	4:08,00
7:54,00	7:52,00	3000m	9:05,00	8:55,00
7,75	7,65	60m H.	8,15	8,05
2,28	2,28	Hoch	1,92	1,93
5,65	5,70	Stab	4,40	4,50
8,10	8,10	Weit	6,65	6,65
16,80	16,80	Drei	14,10	14,30
20,05	20,05	Kugel	18,00	18,60
ohne	*)	7-Kampf / 5-Kampf	ohne	*)
	3:07,60	4x400m		3:31,00

- *) In Verbindung mit einem gesonderten Einladungsverfahren der IAAF:
Mehrkampf M/F:
 Einladung der 4 Besten aus 2005 plus 4 Beste der Hallensaison 2006
 (nur 2 pro Nation).

3.5. DecaNation, 26.08.2006, Paris/FRA

Die detaillierte Ausschreibung wird den Nationen bis zum 31.12.2005 zugesandt.

Die Nominierung erfolgt unter besonderer Berücksichtigung der Ergebnisse bei der EM in Göteborg unmittelbar bei der EM.

3.6 Weltcup, 16./17.09.2006, Athen/GRE

3.6.1 Teilnahmebedingungen:

1. oder 2. Platz beim EC-Superliga-Finale 2006 oder Einzelstarter/in in der Europaauswahl aufgrund der Ergebnisse bei der EM.

3.6.2 Disziplinen:

Männer:

100m, 200m, 4x100m, 400m, 4x400m, 800m, 1500m, 3000m, 5000m, 3000m Hind., 110mH., 400mH., Hoch, Stabhoch, Weit, Drei, Kugel, Diskus, Hammer, Speer

Frauen:

100m, 200m, 4x100m, 400m, 4x400m, 800m, 1500m, 3000m, 5000m, 100mH., 400mH., Hoch, Stabhoch, Weit, Drei, Kugel, Diskus, Hammer, Speer

je ein/e Starter/in pro Disziplin sowie je 1 Staffel.

3.6.3 Nominierung:

Der DLV will ggf. mit seinen aktuell leistungsstärksten Mannschaften antreten. Die Nominierung erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisse bei der EM am 04.09.2006. Bei gleichwertigen Leistungen werden Athletinnen und Athleten nominiert, die beim Europa-Cup eingesetzt waren.

3.7 Weltcup Gehen, 13./14.05.2006, La Coruna/ESP

3.7.1 Disziplinen, Anzahl der Teilnehmer/innen und Wertung:

Männer: 20km und 50km, jeweils bis 4, in der Wertung 3 Teilnehmer, gemeinsame Cupwertung für 20km und 50km

Frauen: 20km, bis 4, in der Wertung 3 Teilnehmerinnen

Junioren: 10km, bis 3, in der Wertung 2 Teilnehmer (Jg. 1987 u.j.)

Juniorinnen: 10km, bis 3, in der Wertung 2 Teilnehmerinnen (Jg. 1987 u.j.)

3.7.2 Nominierung:

Die Nominierung erfolgt orientiert an den Leistungsanforderungen für WM und JWM unter besonderer Berücksichtigung der Ergebnisse der DM Gehen am 08.04.2006.

3.7.3 Nominierungstermin: 09.04.2006

4. EAA-Cups

4.1 EAA-Indoor-Cup, 05.03.2006, Lievin/FRA

Der DLV startet mit einer leistungsstarken Mannschaft und wird dabei insbesondere auch jüngeren Athlet-inn-en internationale Erfahrungen vermitteln.

Die Mannschaftsteilnahme bzw. die Leistungen und Ergebnisse werden von der EAA prämiert. Der DLV wird diese finanziellen Zuwendungen leistungsbezogen an die Athleten/innen weitergeben.

In den Wurf - und Stoßdisziplinen und in den horizontalen Sprüngen haben die Athleten/innen nur 4 Versuche im Wettkampf.

Pro Disziplin startet ein(e) Athlet/in bzw. eine Staffel.

4.1.1 Teilnehmende Nationen:

Mä.: Russland, Frankreich, Deutschland, Polen, Ukraine, Italien, Finnland, Spanien

Fr.: Russland, Frankreich, Deutschland, Polen, Ukraine, Italien, Schweden, Rumänien

- 4.1.2 Disziplinen:** Männer: 60m, 400m, 800m, 1500m, 3000m, 60m H., Staffel (800m - 600m - 400m - 200m), Hochsprung, Weitsprung, Kugelstoß
- Frauen: 60m, 400m, 800m, 1500m, 3000m, 60m H., Staffel (800m, 600m, 400m, 200m), Stabhochsprung, Dreisprung

- 4.1.3 Nominierung:** Am 26.02. im Ergebnis der Hallensaison unter besonderer Berücksichtigung der Ergebnisse bei den Deutschen Hallenmeisterschaften

4.2 EAA-Winterwurf-Cup, 18.03.2006, Tel Aviv/ISR

- 4.2.1 Startberechtigt:** 2 Athleten/innen pro Land
(Voraussetzung: EBL 2005 Pl. 1-30 pro Disziplin)
- 4.2.2 Disziplinen:** Männer/Frauen: Kugel, Diskus, Hammer, Speer
- 4.2.3 Nominierung:** 26.02.2006

4.3 EAA-10000m-Cup, 15.04.2006, Antalya/TUR

4.3.1 Nominierungsanforderungen:

Der DLV entsendet leistungsstarke Läufer/innen oder Läufer/innen, sofern sie in Europa konkurrenzfähige Leistungen aufweisen (Richtwerte: Männer 29:00min; U 23 29:30min; Frauen 32:15min, U 23 33:00 min). Die Entsendung erfolgt auf der Grundlage individueller Saisonplanungen nach enger Abstimmung mit dem zuständigen Disziplintrainer.

- 4.3.2 Disziplinen:** 10 000m
- 4.3.3 Nominierung:** 26.02.2006

5. Welt- und Europameisterschaften in nichtolympischen Disziplinen

5.1 Crossweltmeisterschaften, 01./02.04.2006, Fukuoka/JPN

5.1.1 Wettbewerbe:

Männer: 4km und 12km
Frauen: 4km und 8km,
Junioren: 8km, startberechtigt sind die Jahrgänge 1987 und jünger
Juniorinnen: 6km, startberechtigt sind die Jahrgänge 1987 und jünger

5.1.2 Teilnehmer/innen und Teamwertung:

Für alle Wettbewerbe können jeweils 8 gemeldet werden, 6 können teilnehmen und die besten 4 kommen in die Teamwertung.

In den Junioren-/Juniorinnenwettbewerben sind nur Athleten/innen startberechtigt, die 1987 oder später geboren sind.

5.1.3 Nominierungsanforderungen:

Der DLV wird Teams bei Männern und Frauen nur entsenden, wenn die leistungsstärksten Läufer-innen bei der Cross-WM teilnehmen.

Einzelstarter/innen müssen bei der Cross-EM 2005 eine Platzierung 1-25 erreicht haben.

Der DLV entsendet Junioren-Teams nur zur Cross-EM.

5.1.4 Nominierung: 13.03.2006

5.2 Weltmeisterschaften Halbmarathon, 08.10.2006, Debrecen/HUN

5.2.1 Teilnehmer/innen:

Jeweils bis 7 Meldungen, bis 5 Teilnehmer/innen, von denen 3 gewertet werden. Startberechtigt sind die Jahrgänge 1990 und älter.

5.2.2 Nominierungswettkämpfe:

Nationale und internationale Marathon- und Halbmarathon-Wettkämpfe

5.2.3 Nominierungsanforderungen bis 16.07.2006:

Männer: 63:00,00 (2:13:30)
Frauen: 72:30,00 (2:30:00)

5.2.4 Nominierung: 16.07.2006

5.3 Crosseuropameisterschaften, 10.12.2006, San Giorgio/ITA

5.3.1 Teilnehmer/innen und Teamwertung:

- Männer, Frauen, Junioren und Juniorinnen:
jeweils bis 8 Meldungen, bis 6 Teilnehmer, von denen 4 gewertet werden

5.3.2 Nominierungsanforderungen:

- Einzel:
Für die Nominierung werden die Ergebnisse nationaler und internationaler Crossläufe berücksichtigt; die Crosswettkämpfe, die dabei bewertet werden, gibt der DLV rechtzeitig bekannt.
- Team:
Grundsätzlich will der DLV auch Mannschaften entsenden. Der Maßstab dafür ist eine realistische Chance auf eine Platzierung bei der EM auf Platz 1-8.

5.3.3 Nominierung: 27.11.2006

6. Junioren-Weltmeisterschaften U 20, 15.-20.08.2006, Peking/CHN

6.1. Nominierung in Einzeldisziplinen:

- Startberechtigt sind die Geburtsjahrgänge 1987 und jünger
- Pro Einzeldisziplin können je **zwei** Athleten/innen nominiert werden
- Für die Staffeln können bis zu sechs Athleten/innen nominiert werden
- Einmalige Erfüllung des DLV-Richtwertes im vorgegebenen Zeitraum
- Bei freien Startplätzen ist ein Nachrücken möglich. Maßgeblich ist die Weltrangliste U 20 (Stand: 23.07.2006), sofern ein Platz unter den ersten zwölf eingenommen wird.

6.2. Nominierung für Staffeln:

4x100m: mindestens zwei Einzelnormen oder 45,70 bzw. 40,75

4x400m: mindestens zwei Einzelnormen oder 3:39,00 bzw. 3:10,00
in der Addition der vier besten Zeiten von vier verschiedenen Athleten/innen bei den benannten Nominierungswettkämpfen.

6.3. Zeitraum zur Erfüllung der Nominierungsanforderungen:

01.04. bis 23.07.2006

6.4. Rangfolge der Wettkämpfe für die Nominierung und Benennung von Wettkämpfen für die Erfüllung der Nominierungsleistungen (DLV-Richtwerte):

1. Deutsche Jugendmeisterschaften 21. – 23. Juli in Bochum-Wattenscheid
(außer 110 m Hü., Langstrecken, Gehen, Hindernislauf, Mehrkampf)
Ergebnisse von weiteren Deutschen Meisterschaften (Langstrecken und Gehen)
 2. DLV-JUNIOREN-GALA 07./08.Juli in Mannheim/BA
 3. JWM-Testwettkämpfe nach Vorschlag der Disziplintrainer und Bestätigung durch den BA-L am 22.03.2006
 4. Weitere Wettkämpfe wie internationale Meetings (EAA/IAAF), Deutschen Meetings (analog 3.1.8,4 Nominierungsrichtlinien 2006) und LV-Meisterschaften
- Für das Gehen gilt folgende Rangfolge der Wettkämpfe:
13./14.05. WC La Coruna/ESP
09.04. DM Gehen

Für den Mehrkampf gelten folgende Wettkämpfe:
27./28.05. Mehrkampf-Cup in Bernhausen/WÜ
24./25.06. MK-Meeting Ratingen/NO

Für den 3.000 Meter Hindernislauf gilt folgende Rangfolge der Wettkämpfe:
15./16.07. Ulm
17.06. Regensburg

Für 110 m Hürden werden die Ergebnisse der DM am 15./16.07. in Ulm mit Vorrang bewertet.

6.5 Nominierung:

23.07.2006

Nachnominierungen erfolgen nicht.

6.6 Anreise:

Die Nationalmannschaft U20 reist ab dem 06..08.2006 gestaffelt (voraussichtlich in drei Gruppen) von Frankfurt/M zur weiteren Vorbereitung nach China.

6.7 Richtwerte zur Nominierung für die Junioren - Weltmeisterschaften 2006:

Disziplin	IAAF-Meldenorm	DLV-Richtwert
Junioren:	WM 2006	WM 2006
100m	10,74	10,60
200m	21,64	21,30
400m	48,04	47,30
800m	1:51,00	1:50,00
1500m	3:48,00	3:47,50
5000m	14:15,00 o. 8:15,00 (3000m)	14:15,00
10 000m	30:30,00	30:15,00
110m H.	14,74 o. 14,34 (0,995m)	14,40
400m H.	53,34	52,00
3000m H.	9:10,00	9:00,00
Hoch	2,14	2,15
Stab	5,05	5,10
Weit	7,55	7,55
Drei	15,60	15,60
Kugel	17,90 o. 16,30 (7,26kg)	18,50
Diskus	55,00 o. 50,50 (2kg)	58,00
Hammer	67,50 o. 60,00 (7,26kg)	68,50
Speer	66,50	68,50
Zehnkampf	6.875 o. 7.050 (6kg Kugel/ 1,75 Diskus)	7.200
10 000m Gehen	44:05,00	42:30,00
4x100m	ohne	40,75
4x400m	ohne	3:10,00
Juniorinnen:		
100m	12,04	11,80
200m	24,64	23,90
400m	55,24	54,40
800m	2:09,00	2:06,50
1500m	4:28,00	4:22,00
3000m	9:35,00	9:30,00
5000m	16:30,00	16:20,00
100m H.	14,24	13,90
400m H.	60,44	59,75
3000mH	11:00,00	10:35,00
Hoch	1,82	1,82
Stab	3,95	4,00
Weit	6,10	6,20
Drei	12,90	13,00
Kugel	14,40	15,50
Diskus	47,00	50,00
Hammer	56,00	57,00
Speer	49,50	51,00
Siebenkampf	5.150	5.400
10 000m Gehen	50:55,00	48:00,00
4x100m	ohne	45,70
4x400m	ohne	3:39,00

7. Länderkämpfe

7.1 Hallenländerkampf , U 20 (Jhg. 1987 u. j.), 25.02.2006, Ancona (ITA)

- 7.1.1 Teilnehmende Nationen: ITA - FRA – GER
- 7.1.2 Teilnehmer/innen: je 2 pro Disziplin
- 7.1.3 Disziplinen:
 Mä: 60m (2 L); 60m H (0,99/2 L); 200m, 400m, 800m,
 4x1 Rundenstaffel, Hoch, Weit, Drei, Stab, Kugel, 5000mG
 Fr: 60m (2 L), 60m H (2 L), 200m, 400m, 800m
 4x1 Rundenstaffel, Hoch, Weit, Drei, Stab, Kugel, 3000mG
- 7.1.4 Nominierung: 19.02.2006 im Ergebnis der Hallensaison unter besonderer Berücksichtigung der Ergebnisse der DJHM

7.2 Winterwurf-Länderkampf U 20 (Jhg. 1986 u. j.) und U 23 (Jhg. 1985 u. 1986), 11.03.2006, NN/FRA

- 7.2.1 Teilnehmende Nationen: FRA – ITA - ESP – GER
- 7.2.2 Teilnehmer/innen: je 2 TN U 20 und 1 TN U 23 pro Disziplin
- 7.2.3 Disziplinen:
- | | | | |
|-----------|----------------|---------------|-------------|
| U 20 mä.: | Diskus (1,75), | Hammer (6,00) | Speer (800) |
| U 23 mä.: | Diskus (2,00), | Hammer (7,26) | Speer (800) |
| U 20 wb.: | Diskus (1,00), | Hammer (4,00) | Speer (600) |
| U 23 mä.: | Diskus (1,00), | Hammer (4,00) | Speer (600) |
- 7.2.4 Nominierung: 25.02.2006

7.3 Länderkampf U 23 (Jhg. 1984-1986), 24.06.2006, Szczecin /POL

- 7.3.1 Teilnehmende Nationen: POL – GER
- 7.3.2 Teilnehmer/innen: je 2 Athleten/innen
- 7.3.3 Disziplinen:
Mä: 100m, 200m, 400m, 4x100m, 4x400m, 110mH, 400mH,
 800m, 1500m, 3000m, 3000m Hi, 10000m BG, Hoch,
 Stabhoch, Weit, Drei, Kugel, Diskus, Hammer, Speer
Fr.: 100m, 200m, 400m, 4x100m, 4x400m, 100mH, 400mH,
 800m, 1500m, 3000m, 3000m Hi, 3000m BG, Hoch,
 Stabhoch, Weit, Drei, Kugel, Diskus, Hammer, Speer
- 7.3.4 Nominierung: 12.06.2006 im Ergebnis der bisherigen Wettkämpfe

7.4 Länderkampf U 18 (Jhg. 1989 u. j.), 05.08.2006, Zittau (GER)

7.4.1 Teilnehmende Nationen: GER - POL

7.4.2 Teilnehmer/innen: 2 je Mannschaft

7.4.3 Disziplinen:

M: 100m, 200m, 400m, 110mH (0914/9,14), 400mH (0,86), 4x100m, 4x400m, 800m, 1500m, 3000m, 2000mHi., 5000mG, Hoch, Stabhoch, Weit, Drei, Kugel (5), Diskus (1,5), Hammer (5), Speer (700g)

W: 100m, 200m, 400m, 100mH (0,762/8,50), 400mH (0,762), 4x100m, 4x400m, 800m, 1500m, 3000m, 1500mHi., 3000mG, Hoch, Stabhoch, Weit, Drei, Kugel (4), Diskus (1), Hammer (4), Speer (600g)

7.4.4 Nominierung: am 23.07.2006 nach Beendigung der DJM

**7.5 Länderkampf Mehrkampf U 20 (Jhg. 1987 u. j.), 22./23.07.2006, CH
ohne DLV – Überschneidung mit DJM**

9. Chronologischer Nominierungsplan

<u>WK - Termin</u>	<u>Wettkampf</u>	<u>Nominierung</u>
03.03.	Hallen-Länderkampf U 20	20.02.2006
05.03.	EAA-Indoor-Cup	26.02.2006
10.03.	Winterwurf-Länderkampf U 20	20.02.2006
10.-12.03.	HWM	26.02.2006
18.03.	EAA-Winterwurf-Cup	26.02.2006
01./02.04	Cross-WM	13.03.2006
15.04.	EAA-10000m-Cup	13.03..2006
13./14.05.	WC Gehen	09.04.2006
24.06.	Länderkampf U23	12.06.2006
28./29.06.	EC-Superliga	17.06.2006
05.08.	Länderkampf U18	23.07.2006
07.-13.08.	EM	16.07.2006
15.-20.08.	JWM U 20	23.07.2006
26.08.	DecaNation	bei der EM
16./17.09.	WC Athen	04.09.2006
08.10.	WM Halbmarathon	16.07.2006
10.12.	EM Cross	27.11.2006